

Vergabestelle

Kreis Heinsberg - Amt für Gebäudewirtschaft
 Valkenburger Str. 45
 52525 Heinsberg

Datum der Versendung 22.09.2026

Vergabeart	
☒	Öffentliche Ausschreibung
☐	Beschränkte Ausschreibung
☐	Beschränkte Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb
☐	Freihändige Vergabe
☐	Freihändige Vergabe nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb
☐	Internationale NATO-Ausschreibung
Ablauf der Angebotsfrist	
Datum	13.10.2026
Uhrzeit	10:00
Eröffnungstermin	
Datum	13.10.2026
Uhrzeit	10:00
Ort	Kreisverwaltung Heinsberg, Valkenburger Straße 45, 52525 Heinsberg
Raum	508
Bindefrist endet am 12.11.2026	

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gemäß Abschnitt 1 der VOB/A)

Bezeichnung der Bauleistung

Maßnahmennummer

Baumaßnahme

Kreisverwaltung Heinsberg - Modernisierung Aufzugsanlagen
 Haupttreppenhaus

Vergabenummer

Leistung

15 20 01-2026/42

Modernisierung der Aufzugsanlagen im Haupttreppenhaus

Anlagen**A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind**

CSX 55a - Angebotskennzettel bei elektronischen Vergabeunterlagen.pdf

Information nach Art. 13 DSGVO.pdf

VVB 212 - Teilnahmebedingungen 07-2019.docx

VVB 216 - Verzeichnis vorzulegender Unterlagen 07-2019.pdf

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden

513 10-2018 - Besondere Vertragsbedingungen TVgG NRW.pdf

Allgemeine Vertragsbedingungen des Kreises Heinsberg Amt 65.pdf

VVB 214 - Besondere Vertragsbedingungen 42 - 2026.pdf

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind

Referenzdarstellung.docx

VVB 124 - Eigenerklärung zur Eignung 07-2019 - Fassung 2022.docx

VVB 213 - Angebotsschreiben - Einheitliche Fassung 07-2019.pdf

VVB 233 - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen 12-2017.docx

VVB 234 - Erklärung Bieter- _Arbeitsgemeinschaft 12-2017.docx

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind

LV Modernisierung der Aufzüge Dreiergruppe Neu D83.D83

LV Modernisierung der Aufzüge Dreiergruppe.pdf

VVB 223 - Aufgliederung der Einheitspreise.rtf

- 1 Es ist beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Bauleistungen im Namen und für Rechnung**

Es ist beabsichtigt, die in beigefügtem Vertragsformular bezeichneten Instandhaltungsleistungen im Namen und für Rechnung

zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabepattform

VMPCconnector: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPCenter>

3 Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)

3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

Bedingung an die Auftragsausführung

- ausgefülltes und unterschriebenes Formular VVB 213 - Angebotsschreiben (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Freistellungsbescheinigung Finanzamt (mittels Dritterklärung vorzulegen)
- vollständig ausgefülltes Leistungsverzeichnis (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- ausgefülltes und unterschriebenes Formular VVB 124 - Eigenerklärung zur Eignung (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- soweit zutreffend: ausgefülltes und unterschriebenes Formular VVB 233 - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- soweit zutreffend: ausgefülltes und unterschriebenes Formular VVB 234 - Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Nachweis Betriebshaftpflichtversicherung (mittels Dritterklärung vorzulegen)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- ausgefüllte und unterschriebene Referenzliste (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Liste geeigneter Referenzen über mindestens drei vergleichbare erbrachte Leistungen aus den letzten drei Jahren mit Angabe des Auftraggebers, Ansprechpartner des Referenzauftraggebers mit Telefonnummer und E-Mail Adresse, Bezeichnung des Auftragsgegenstandes, Benennung der Auftragssumme sowie des Zeitraums der Leistungserbringung.
- einen Nachweis der Präqualifizierung (inkl. Registrierungsnummer) oder alternativ eine Referenzliste (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Die Referenzliste muss Referenzen über mindestens drei vergleichbare erbrachte Leistungen aus den letzten drei Jahren (mit Angabe des Auftraggebers, Ansprechpartner des Referenzauftraggebers mit Telefonnummer und E-Mail Adresse, Bezeichnung des Auftragsgegenstandes, Benennung der Auftragssumme sowie des Zeitraums der Leistungserbringung) enthalten.

3.2 - frei -

3.3 Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden

nachgefordert

3.4 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

Bedingung an die Auftragsausführung

- ausgefülltes Formular 223 - Aufgliederung der Einheitspreise (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

4 Losweise Vergabe

☒ nein

☐ ja, Angebote sind möglich

- ☐ nur für ein Los
- ☐ für ein Los oder mehrere Lose
- ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- ☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann
Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung
Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

5 Mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

- ☐ zugelassen.
Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein.
§ 13 Absatz 1 Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.
- ☒ nicht zugelassen.

6 Nebenangebote

- 6.1 ☐ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Teilnahmebedingungen gilt nicht.
- 6.2 ☒ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Teilnahmebedingungen) -
ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -
 - ☒ für die gesamte Leistung
 - ☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:
 - ☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:
 - ☒ unter folgenden weiteren Bedingungen:
 - ☒ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

7 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- ☒ Zuschlagskriterium Preis
Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.
Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, Erstattungsbetrag aus der Lohngleitklausel, Instandhaltungsangeboten.
- ☐ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

8 Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ elektronisch in Textform.
- ☒ elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.
- ☒ elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.
- ☒ schriftlich.

Bei **elektronischer Angebotsübermittlung** in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.
Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Bei **schriftlicher Angebotsabgabe** ist das beigegefügte Angebotsschreiben zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

☒ siehe Briefkopf

☐ Stelle:

Der Umschlag ist von außen mit Namen (Firma) und Anschrift des Bieters und der Angabe

Angebot für	
Maßnahmennummer	Baumaßnahme
	Kreisverwaltung Heinsberg - Modernisierung Aufzugsanlagen Haupttreppenhaus
Vergabenummer	Leistung
15 20 01-2026/42	Modernisierung der Aufzugsanlagen im Haupttreppenhaus

zu versehen, ggf. unter Verwendung eines bereit gestellten Kennzettels.

9 Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann (Nachprüfungsstelle nach § 21 VOB/A):

Name [Vergabekammer Westfalen](#)

Anschrift [Albrecht-Thaer-Straße 9, 48147 Münster](#)

Tel. [+49 251411-0](#)

Fax [+49 251411-2165](#)

E-Mail vergabekammer@brms.nrw.de

10 Weitere Angaben

Sonstiges

Notwendige Informationen über die technischen Parameter zur Einreichung von elektronischen Angeboten etc. werden unter <https://support.cosinex.de/unternehmen/pages/viewpage.action?pagelid=28114987> bereitgestellt.

Von Klammern und Tackern ist bei der Abgabe von postalischen Angeboten abzusehen.

Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, nach der Submission oder Sichtung der Angebote Verhandlungen mit den Bietern aufzunehmen.

Skonto kann nur bei Einhaltung des vereinbarten Zahlungsziel gemäß Vergabeunterlagen (Teilzahlung 14 Tage/ Schlusszahlung 30 Tage) gewertet werden.